

Datenschutzkodex für den Umgang mit personenbezogenen Daten

Herausforderungen komplexer Prozess- und Systemumfelder meistern

Versicherungsunternehmen verarbeiten eine Vielzahl sensibler Daten ihrer Kunden und weiterer Personenkreise. Die zielgerichtete Nutzung dieser Daten ist Grundlage für die Risikotragung und den Risikotransfer. Daher ist nahezu die gesamte Wertschöpfungskette von Produktentwicklung, Tarifierung, Marketing über Vertragsverwaltung bis hin zur Schadenregulierung oder Finanzbuchhaltung von der Nutzung dieser Daten beeinflusst. Folglich hat der Datenschutzkodex Auswirkungen auf weite Teile der Organisation und eine Vielzahl der Prozesse und IT-Systeme.

Die erfolgreiche Umsetzung des Datenschutzkodex erfordert einen funktionsübergreifenden Ansatz. Datenschutzbeauftragte benötigen dabei die Unterstützung zahlreicher Beteiligten – auch angesichts meist beschränkter eigener Kapazitäten. Dabei haben sich die folgenden Themenbereiche als erfolgskritisch für eine effektive und effiziente Umsetzung herauskristallisiert:

- Erarbeitung eines geschäftsorientierten und gesetzeskonformen Regelwerks für vielfältige Nutzungskontexte
- Erfassung unterschiedlicher personenbezogener Daten und deren Datenfluss bei ressortübergreifenden Prozessen
- Bewertung des individuellen Verwendungszwecks von personenbezogenen Daten in Prozessen und Systemen
- Konzeption und Implementierung von Mechanismen zum Anonymisieren, Pseudonymisieren, Sperren und Löschen von Daten in aktiven Datenbeständen und Backups
- Regelung des Umgangs mit automatisierten Entscheidungsprozessen

- Erhebung, Analyse und Optimierung von Vereinbarungen mit Externen
- (Auftragsdatenverarbeitung und Funktionsausgliederung an Dienstleister)
- Berücksichtigung der spezifischen Anforderungen/ Fallkonstellationen unterschiedlicher Vermittler und Vertriebe
- Erhebung und Optimierung der Prozesse zur Sicherstellung, Verwaltung und Änderung der Datennutzungseinwilligung (DNE)
- Sicherstellung der notwendigen organisatorischen Datenschutz-Maßnahmen in Geschäftsprozessen und Compliance-Systemen
- Information und Schulung der Mitarbeiter sowie Dokumentation der Umsetzung organisatorischer und technischer Maßnahmen
- Festlegung und Einrichtung geeigneter Kontrollen im Rahmen des Internen Kontrollsystems

Aus verschiedenen Projekten – u. a. in der mit besonders schwerwiegenden Restriktionen konfrontierten Telekommunikationsbranche – haben wir Erfolgsfaktoren identifiziert, die wir in unserem Vorgehensmodell berücksichtigen:

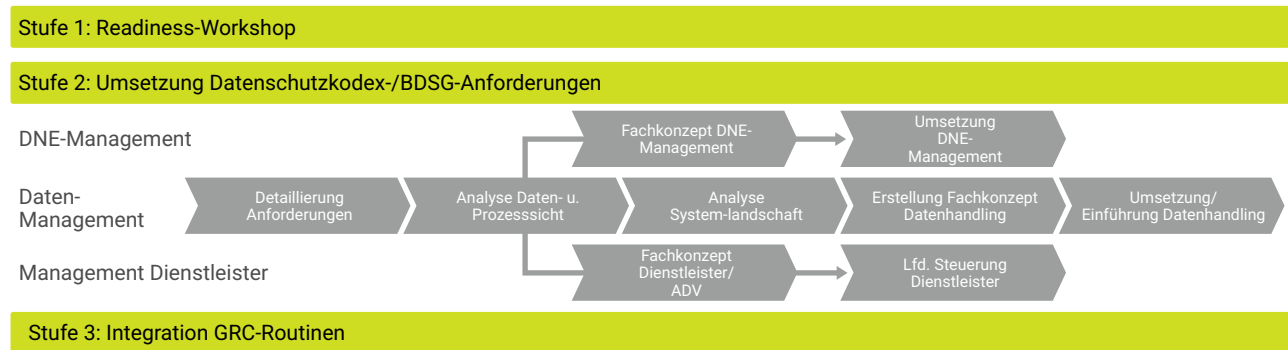
- Rasche Identifikation der im Kern betroffenen Unternehmensbereiche
- Integrierte Abbildung der Stammdateninhalte, des Datenflusses und beteiligter IT-Systeme
- Kontinuierliche Anforderungsintegration zwischen Datenschutz, Fachbereichen und IT
- Rechtzeitige Einbeziehung der IT-Bereiche zur Validierung der technischen Realisierbarkeit

- Prozess- und systemübergreifende Definition der erforderlichen Regeln für die Datennutzung
- Frühzeitige Identifikation von Hemmnissen hinsichtlich der Umsetzung der Sperr-/Löschanforderungen
- Proaktives Konzept für den Übereinklang von Kunden- und Unternehmensinteressen und für die aktive Kundenkommunikation
- Datenschutz-/Datensicherheitskonzept und Integration in das Interne Kontrollsystem und bestehende Compliance-Routinen
- Der Umsetzungsaufwand hängt stark davon ab, ob es gelingt, rasch auf die wesentlichen Aspekte zu fokussieren und die Vielzahl beteiligter Bereiche in einem geeigneten Projektmanagement für die Konzeptentwicklung und die anschließende Umsetzung einzubinden

Warum Baker Tilly?

Die Spezialisten von Baker Tilly verfügen über ausgeprägte Fachexpertise gepaart mit konkreten Erfahrungen aus der Projektarbeit bei unseren Mandanten. Mit unserem ganzheitlichen Ansatz heben wir unentdeckte Potenziale und verlieren bei unserer Herangehensweise niemals aus dem Auge, dass jedes Unternehmen einzigartig ist. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Gerne unterstützen wir auch Sie bei der Optimierung von fachlichen Anforderungen und Prozessen in Ihrem Unternehmen.

Unser Vorgehensmodell wählt für die Konzeption und schrittweise Einführung bewusst einen modularen und mehrstufigen Aufbau:



Ihr Ansprechpartner



Wirtschaftsprüfer, Steuerberater
Thomas Klunk
 Cecilienallee 6-7, 40474 Düsseldorf
 T: +49 211 6901-3713 | M: +49 175 5775034
 thomas.klunk@bakertilly.de

www.bakertilly.de

Baker Tilly bietet mit 35.000 Mitarbeitern in 145 Ländern ein breites Spektrum individueller und innovativer Beratungsdienstleistungen in den Bereichen Audit & Advisory, Tax, Legal und Consulting an. Weltweit entwickeln Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte, Steuerberater und Unternehmensberater gemeinsam Lösungen, die exakt auf jeden einzelnen Mandanten ausgerichtet sind und setzen diese mit höchsten Ansprüchen an Effizienz und Qualität um. Auf Basis einer unternehmerischen Beratungsphilosophie stellen die mandatsverantwortlichen Partner interdisziplinäre Teams aus Spezialisten zusammen, die den jeweiligen Projektanforderungen auf internationaler wie auf nationaler Ebene genau entsprechen. In Deutschland gehört Baker Tilly mit 1.040 Mitarbeitern an zehn Standorten zu den größten partnerschaftlich geführten Beratungsgesellschaften. Die Baker Tilly Competence Center und Industry-Teams bündeln Know-how und Erfahrungen aus unterschiedlichen Disziplinen und Branchen in berufsgruppenübergreifenden Teams und fokussieren sich dabei auf die speziellen Anforderungen von Mandanten und deren Märkte.